



Turnverein Engstringen  
Postfach  
CH-8102 Oberengstringen

ok-limmat-  
cup@tvengstringen.ch  
www.tvengstringen.ch

# Limmat-Cup 2021, organisiert durch den Turnverein Engstringen (TVE)

**Schutzkonzept für den Kunstturnwettkampf vom 10+11. April 2021**

Version: 1, vom 27. März 2021.

Ersteller: Michael Wirz OK Präsident und Corona-Beauftragter TVE





## 1 Ausgangslage

Dieses Konzept basiert auf den Empfehlungen des Bundesrates und den Rahmenvorgaben für Schutzkonzepte im Sport von BASPO/Swiss Olympic und zeigt auf, wie im Rahmen der geltenden, übergeordneten Schutzmassnahmen der Limmat-Cup in Unterengstringen durchgeführt wird.

## 2 Übergeordnete Grundsätze<sup>1</sup>

- A: Symptomfrei an den Wettkampf
- B: Distanz und Gruppengrösse einhalten
- C: Einhaltung der Hygieneregeln des BAG
- D: Erfassung der Kontaktdaten
- E: Schutzmaskenpflicht
- F: Bezeichnung verantwortlicher Personen, Einhaltung Schutzkonzept

## 3 Bestimmungen

### 3.1 Grundsätze

- Nur zwingend Notwendige Personen sind auf dem Wettkampfgelände (keine Zuschauer);
- Ein Verweilen auf dem Wettkampfgelände vor und nach dem Wettkampf ist untersagt.
- Maskenpflicht für alle anwesenden;
- Einbahnsystem auf dem Wettkampfgelände (keine kreuzenden Personenströme);

### 3.2 An- und Abreise

Da zusätzliche Begleitpersonen (ausser Trainer) nur begrenzt Zugang zur Wettkampfanlage haben, empfehlen wir mit so wenig Fahrzeugen wie möglich anzureisen.

Bei Anreise per Vereinsbus ist das konsequente Tragen der Maske empfohlen.

Da die Garderoben nicht zur Verfügung stehen, müssen die Turnerinnen im Wettkampfdress anreisen.

### 3.3 Zutritt/ Einlass

Der Eingang zur Wettkampfzone und die Meldestelle befindet sich beim «oberen Pausenplatz» (beim Brunnen)<sup>2</sup>. Die Trainer melden ihre Vereine max. 20min vor der geplanten Aufwärmzeit am Meldetisch. Für eine erfolgreiche Anmeldung müssen die Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter der Turnerinnen vorhanden sein.

Sobald die Anmeldung bestätigt ist, erhalten alle Eintrittsberechtigten einen Identifikations-Badge. Dieser ist sichtbar zu tragen und dient zur Auseinanderhaltung der Abteilungen.

Danach begeben sich die Trainer mit den Turnerinnen in den zugewiesenen Aufwärm-Bereich.

An den Eingängen zu den Gebäuden sind Spender mit Händedesinfektionsmittel aufgestellt.

Im Eingangsbereich der Gebäude wird das Plakat von SWISS OLYMPIC angebracht.

### 3.4 Aufwärmhalle

Die Aufwärmhalle (Gemeindesaal & evtl. Singsaal) wird in Sektoren unterteilt. Jeder Verein erhält ein an seine Grösse angepasstes Segment zum Aufwärmen. Der Saal wird auf der Südseite (Fensterfront) verlassen.

Bei schönem Wetter werden die Hartplätze (nördlich und südlich Gemeindesaal) ebenfalls in Sektoren aufgeteilt.

### 3.5 Wettkampfhalle

Die Wettkampfhalle wird durch den Haupteingang betreten. Beim Eingang erfolgt eine Zutrittskontrolle, die nur Personen mit einem Identifikations-Badge oder Helfer passieren dürfen.

Über die Treppe hinter den Garderoben gelangen die Turnerinnen auf den Wettkampflplatz.

---

<sup>1</sup> Erläutert in Anhang 1

<sup>2</sup> Siehe Situationsplan



In der Halle sind wiederum Teamräume definiert (A-H). Die Turnerinnen richten sich im Teambereich ein und machen sich bereit für die Vorstellung der Vereine.

Die Reihenfolge der Turnerinnen entspricht der Reihenfolge auf dem Adressmeldezettel

Für den Wettkampf geht jede Turnerin einzeln zum entsprechenden Gerät und wieder zurück. Die jeweils nächste Turnerin kann sich beim Gerät auf den Wettkampf vorbereiten.

Jede Turnerin hat ihr eigenes Magnesia dabei.

Nach dem Wettkampf verlassen die Turnerinnen die Halle über den Notausgang auf der Fensterseite. Von dort begeben sie sich zurück zu den Parkplätzen und reisen direkt ab.

Die Teamzonen und die Kampfrichtertische werden bei jedem Wechsel der Belegung (nach jeder Abteilung) desinfiziert.

### 3.5.1 Rangverkündigung

Es findet keine Rangverkündigung statt. Im Anschluss an den Wettkampf wird von jedem Verein ein Foto gemacht, welches für eine digitale Rangverkündigung verwendet wird (auf der Homepage des Turnverein Engstringen).

## 3.6 Sanitäranlagen

Die Sanitäranlagen in der Turnhalle stehen während dem Wettkampf für die Beteiligten zur Verfügung. Turnerinnen benützen die Toiletten hinter den Garderoben (beide).

Erwachsene benützen die Toiletten im Foyer der Turnhalle.

Die Sanitäranlagen werden regelmässig desinfiziert. Ein Blatt zur Kontrolle der Desinfizierung wird an der Türe angebracht. (Anhang 4: Kontrollliste Sanitäranlagen)

## 3.7 Verpflegung

Es wird keine öffentliche Festwirtschaft angeboten. Teilnehmer nehmen die notwendige Verpflegung selbst mit.

Für Helfer und Funktionäre wird eine Verpflegung zur Verfügung gestellt in Form von abgepackten und/oder zugelieferten Mahlzeiten und 0.5l Getränkeflaschen o.ä. Dabei wird ein Abstand von 1.5m oder Trennwände eingesetzt.

Bei spontaner/ungeplanter Helferverpflegung (Kaffeepause) wird ein Contact-Tracing System angewendet. Die Maximale Gruppengrösse, die so entstehen darf, ist auf vier Personen zu beschränken.

## 3.8 COVID Schnelltest

Je nach Verfügbarkeit von Schnelltest behalten wir uns vor Helfer, Funktionäre und Teilnehmerinnen vor dem Betreten der Wettkampfanlage zu testen. Der Fokus dabei liegt auf den Erwachsenen. Eine Verweigerung des Tests hat ein Ausschluss vom Wettkampf zur Folge.

## 4 Abschliessende Bestimmungen

Mit einer Teilnahme am Wettkampf erklären sich die teilnehmenden Vereine mit dem vorliegenden Schutzkonzept einverstanden. Eine absichtliche Missachtung der Massnahmen sowie nichtbefolgen von Anweisungen von Helfern hat ein Ausschluss vom Wettkampf zur Folge.

Die Trainer sind dafür verantwortlich, dass die von ihnen betreuten Turnerinnen über die vorliegenden Massnahmen informiert sind.

Die Schicht-Chefs gemäss Helferliste sind für die Einweisung und die Einhaltung der ihnen zugeteilten Helfer verantwortlich.

### 4.1 Corona-Beauftragter des Wettkampfs

Der Corona-Beauftragte des Wettkampfs ist Michael Wirz. Er ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 243 05 34 oder michael.wirz@tvengstringen.clubdesk.ch).



#### 4.2 Umsetzung:

Dieses Schutzkonzept wird den Trainer\*innen in digitaler Form zugeschickt. Ebenfalls ist es auf der Homepage des Turnverein Engstringen in der Rubrik Limmat-Cup aufrufbar ([www.tvengstringen.ch](http://www.tvengstringen.ch))

Affoltern a.A., 27. März 2021

Michael Wirz  
OK-Präsident



## Anhang 1: Erläuterung der übergeordneten Grundsätze

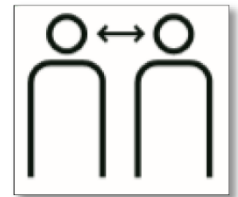
### A: Symptomfrei an den Wettkampf

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Wettkampf teilnehmen. Je nach Verfügbarkeit von Test- Kits empfehlen wir vorgängig ein Selbsttest zu machen. Klären sie mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.



### B Distanz und Gruppengrösse einhalten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Wettkampfanlage, bei Besprechungen, nach dem Wettkampf, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand einzuhalten. Die Abstände innerhalb der Gruppen, die auch zusammen trainieren (Verein oder Leistungszentrum) müssen nicht eingehalten werden. Diese Gruppengrösse soll acht Turnerinnen plus ein Trainer nicht überschreiten.



Damit für jede Person mindestens 10 Quadratmeter Fläche zur Verfügung steht, ist die maximale Anzahl von Personen in Innenräumen beschränkt

(Diese Vorschriften gelten nicht für Kinder und Jugendliche mit Jahrgang 2001 und jünger).

### C Einhaltung der Hygieneregeln des BAG

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände regelmässig gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.



### D Erfassung der Kontaktdaten

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können.

Die Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter der Turnerinnen werden via die Trainer erhoben und sind am Wettkampftag bei der Meldestelle abzugeben.

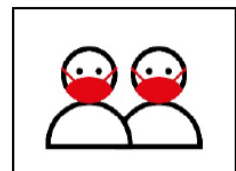


Für die organisierten Schichten der Helfer und Funktionäre gilt die Helferliste als Anwesenheitskontrolle. Bei spontanen/unvorhergesehenen Zusammenkommen mehrerer Helfer (Verpflegung/Kaffeepause) wird eine Contact Tracing Lösung verwendet.

### E Schutzmaskenpflicht

Auf dem Wettkampfgelände gilt eine generelle Maskenpflicht für alle. Von der Schutzmaskenpflicht ausgenommen sind die Turnende, die aktiv sind, d.h. während dem Aufwärmen oder am Wettkampferät.

Es wird allen Besuchern von Wettkämpfen empfohlen bei der An- und Rückreise zum Wettkampfgelände eine Schutzmaske zu tragen.



### F Bezeichnung verantwortlicher Personen, Einhaltung Schutzkonzept

Der Corona-Beauftragte ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Beim Limmat-Cup ist dies Michael Wirz. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 243 05 34 oder michael.wirz@tvengstringen.clubdesk.ch).



## Anhang 2: Markierungen

Folgende Markierung sind für das Wettkampfgelände vorgesehen.

- Galerie absperren
- Wegweiser/Absperrbänder gemäss Situationsplan
- Wartesektoren Meldestelle
- Anstehschlange Meldestelle
- Sektoren Aufwärmhalle/Gemeindesaal (A-H)
- Sektoren Hartplatz (A-H) (schön-Wetter)
- Anstehschlange Turnhalle
- Leitlinien Turnhalleneingang
  - Abgang → Treppe hinter Garderobe
  - Aufgang → Treppe bei Lehrerzimmer
- Sektoren Turnhalle (A-H)
- 
- Knabentoilette hinter Garderobe in Mädchentoilette um-markieren



## Anhang 3: Merkblatt für Trainer\*innen

Dieses Merkblatt dient als Checkliste für Trainer zur Vorbereitung des Wettkampfs. Sie dient als Hilfestellung und ersetzt nicht ein gründliches Studieren des Schutzkonzepts.

### Vor dem Wettkampf

- Schutzkonzept studieren
- Fahrgemeinschaft organisieren
- Angaben der gesetzlichen Vertreter (Eltern) der Turnerinnen erfassen (Contact-Tracing)
- Turnerinnen über Besonderheiten Informieren
  - Umgezogen an den Wettkampf (Keine Garderoben)
  - Eigene Verpflegung mitbringen (Keine Festwirtschaft)
  - Eigenes Magnesia mitbringen
  - Eigene Schutzmasken und Desinfektionsmittel mitbringen
- (Allenfalls Schnelltest vor dem Wettkampf durchführen.)

### Während dem Wettkampf

- Begleitpersonen/Fahrer dürfen **nicht** auf die Wettkampfanlage
- Beschilderung zur Meldestelle beachten (Keine Einbahnschilder passieren)
- Eigenes Team zusammenhalten und Kontakt zu anderen Teams verhindern
- Einhalten der zugewiesenen Teamräume (mit A-H gekennzeichnet)
- Regelmässiges Händewaschen/desinfizieren
- Anweisung der Helfer beachten

### Nach dem Wettkampf

- Melden von COVID-19 Erkrankungen innerhalb des eigenen Teams
- Verteilen der zugeschickten Medaillen an die Turnerinnen.





## Anhang 6: Situationsplan

